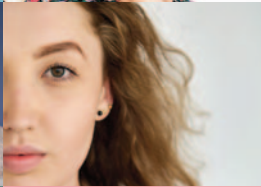
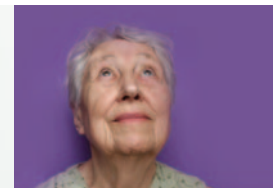




Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V.

44. JAHRESKONGRESS

VORPROGRAMM



www.senologiekongress.de

26.-28. Juni 2025 | ICS Internationales Congresscenter Stuttgart

VORSITZENDE DER DGS e.V.
Prof. Dr. Sara Y. Brucker
Tübingen

KONGRESSPRÄSIDENT
Prof. Dr. Andreas Hartkopf
Tübingen

CO-KONGRESSPRÄSIDENTIN
Prof. Dr. Nina Ditsch
Augsburg

KONGRESSKOORDINATOR
Prof. Dr. Michael P. Lux
Paderborn

EHRENKONGRESSPRÄSIDENT
Prof. Dr. Bernd Gerber
Rostock

ÜberLEBEN reden

Lynparza[®]

Die einzige zielgerichtete Therapie mit statistisch signifikantem OS-Vorteil^{a,1}

zur adjuvanten Behandlung des frühen HER2-negativen Mammakarzinoms mit hohem Rezidivrisiko und gBRCA1/2m^b

NEU: 6-JAHRES-DATEN
BESTÄTIGEN OS-VORTEIL^{c,3}

a Das OS war einer der sekundären Endpunkte der Zulassungsstudie OlympiA. Als primärer Studienendpunkt war das invasive krankheitsfreie Überleben (iDFS) definiert entsprechend den STEEP-Kriterien. 4-Jahres-OS-Rate unter Lynparza[®] vs. Placebo: HR = 0,68; 98,5 %-KI: 0,47–0,97; p = 0,009). **b** Lynparza[®] wird angewendet als Monotherapie oder in Kombination mit einer endokrinen Therapie für die adjuvante Behandlung von erwachsenen Patientinnen mit BRCA1/2-Keimbahnmutationen, die ein HER2-negatives Mammakarzinom im Frühstadium mit hohem Rezidivrisiko haben und zuvor mit neoadjuvanter oder adjuvanter Chemotherapie behandelt wurden. **c** 6-Jahres-OS-Rate unter Lynparza[®] vs. Placebo: 87,5 % vs. 83,2 % (HR = 0,72; 95 %-KI: 0,56–0,93).³

BRCA1/2: Brustkrebs-Gen 1 und/oder 2; **gBRCA1/2m:** BRCA1/2-Keimbahnmutation; **HER2:** Humaner epidermaler Wachstumsfaktor-Rezeptor-2; **HR:** Hazard Ratio; **iDFS:** invasives krankheitsfreies Überleben; **KI:** Konfidenzintervall; **OS:** Gesamtüberleben; **STEPP:** Standardized Definitions for Efficacy End Points

1. Geyer CE et al. Ann Oncol 2022; 33(12): 1250–1268 (inkl. ergänzendem Anhang).

2. Fachinformation Lynparza[®] 100 mg/150 mg Filmtabletten, Stand August 2024.

3. Garber J et al. Mündliche Präsentation: SESS-1568 auf dem SABCS Kongress 2024.

Lynparza[®] 100 mg/150 mg Filmtabletten

Wirkstoff: Olaparib. Verschreibungspflichtig. **Zus.:** Jede 100-mg-Filmtablette entl. 100 mg Olaparib. Jede 150-mg-Filmtablette entl. 150 mg Olaparib. **Sonst. Bestandt.:** Tablettenkern: Copovidon, Hochdisperses Siliciumdioxid, Mannitol (Ph.Eur.), Natriumstearylfumarat (Ph.Eur.). Tablettenüberzug: Hypromellose, Macrogol (400), Titandioxid (E171), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E172), Eisen(II,III)-oxid (E172) (nur 150 mg Tabletten). **Anw.:** Ovarialkarzinom: Lynparza wird angewendet als Monoth. für d.: - Erhaltungsth. v. erw. Patientinnen mit e. fortgeschritt. (FIGO-Stadien III u. IV) BRCA1/2-mutierten (in d. Keimbahn u./od. somatisch), high-grade epithelialen Ovarialkarzinom, Eileiterkarzinom od. primären Peritonealkarzinom, d. nach e. abgeschl. Pt-basierten Erstlinien-Chemoth. e. Ansprechen (vollst. od. partiell) haben. – Erhaltungsth. v. erw. Patientinnen mit e. Pt-sensitiven Rezidiv e. high-grade epithelialen Ovarialkarzinoms, Eileiterkarzinoms od. primären Peritonealkarzinoms, d. auf e. Pt-basierte Chemoth. ansprechen (vollst. od. partiell). Lynparza in Komb. mit Bevacizumab wird angewendet für d.: - Erhaltungsth. v. erw. Patientinnen mit e. fortgeschritt. (FIGO-Stadien III u. IV) high-grade epithelialen Ovarialkarzinom, Eileiterkarzinom od. primären Peritonealkarzinom, d. nach e. abgeschl. Pt-basierten Erstlinien-Chemoth. in Komb. mit Bevacizumab e. Ansprechen (vollst. od. partiell) haben u. deren Tumor mit e. positiven Status d. homologen Rekombinations-Defizienz (HRD) assoziiert ist. D. Status HRD-positiv ist definiert entweder durch e. BRCA1/2-Mutation u./od. genomische Instabilität. **Mammakarzinom:** Lynparza wird angewendet als: - Monoth. od. in Komb. mit e. endokrinen Therapie für d. adjuvante Behandl. v. erw. Patienten mit Keimbahn-BRCA1/2-Mutationen, d. e. HER2-negatives Mammakarzinom im Frühstadium mit hohem Rezidivrisiko haben u. zuvor mit neoadjuvanter od. adjuvanter Chemoth. behandelt wurden. – Monoth. für d. Behandl. v. erw. Patienten mit BRCA1/2-Mutationen in d. Keimbahn, d. e. HER2-negatives, lokal fortgeschritt. od. metastasiertes Mammakarzinom haben. D. Patienten sollten zuvor mit e. Anthrazyklin u. e. Taxan im (neo)adjuvanten od. metastasierten Setting behandelt worden sein, es sei denn, d. Patienten waren für d. Behandl. nicht geeignet. Patienten mit Hormonrezeptor (HR)-positivem Mammakarzinom sollten außerdem e. Krankheitsprogression während od. nach e. vorherigen endokrinen Therapie aufweisen od. für e. endokrine Therapie nicht geeignet sein. **Adenokarzinom d. Pankreas:** Lynparza wird angewendet als Monoth. für d. Erhaltungsth. v. erw. Patienten mit Keimbahn-BRCA1/2-Mutationen, d. e. metastasiertes Adenokarzinom d. Pankreas haben u. d. Erkrank. nach e. mind. 16-wöchigen Pt-haltigen Behandl. im Rahmen e. Erstlinien-Chemoth. nicht progredient war. **Prostatakarzinom:** Lynparza wird angewendet – als Monoth. für d. Behandl. v. erw. Patienten mit mCRPC u. BRCA1/2-Mutationen (in d. Keimbahn u./od. somatisch), d. Erkrank. nach vorheriger Behandl., d. e. neue hormonelle Substanz umfasste, progredient ist – in Komb. mit Abirateron u. Prednison od. Prednisolon für d. Behandl. v. erw. Patienten mit mCRPC, bei denen e. Chemoth. nicht klinisch indiziert ist. **Endometriumpkarzinom:** Lynparza in Komb. mit Durvalumab wird angewendet für d. Erhaltungsth. v. erw. Patientinnen mit primär fortgeschritt. od. rezidivierendem Endometriumpkarzinom mit Mismatch-Reparatur-Profilizienz (pMMR), deren Erkrank. während d. Erstlinienbehandl. mit Durvalumab in Komb. mit Carboplatin u. Paclitaxel nicht progredient war. **Gegenanz.:** Überempfindlichkeit gegen d. Wirkstoff od. e. sonstig. Bestandt. Stillen während d. Behandl. u. 1 Monat nach Einnahme d. letzten Dosis. **Nebenw.:** Lynparza als Monoth.: Möglicherweise dringend ärztl. Behandl. ist erforderlich bei folgenden Nebenw.: *Sehr häufig:* Anämie. *Gelegentl.:* Allergische Reakt., Dermatitis, myelodysplastisches Syndr. od. akute myeloische Leukämie. Andere Nebenw. sind: *Sehr häufig:* Übelkeit, Erbrechen, Fatigue (einschließlich Asthenie), Dyspepsie, vermind. Appetit, Kopfschmerzen, Dysgeusie, Schwindel, Husten, Dyspnoe, Diarrhö, Leukopenie, Neutropenie. *Häufig:* Hautausschl., Stomatitis, Schmerzen im Oberbauch, venöse Thromboembolie, Lymphopenie, Thrombozytopenie, Anstieg d. Kreatininwertes im Blut, Transaminasen erhöht. *Gelegentl.:* Erhöhung d. mittleren korpuskulären Volumens. *Selten:* Angiodödem, Erythema nodosum. *Nicht bekannt:* Arzneimittelbedingter Leberschaden. *Darüber hinaus bei Lynparza in Komb. mit Durvalumab:* Nebenw. häufiger als bei Lynparza-Monoth.: *Sehr häufig:* Thrombozytopenie, Hautausschl. *Häufig:* Allergische Reakt. *Zusätzliche Nebenw. bei Lynparza in Komb. mit Durvalumab:* *Häufig:* Aplasie der roten Zelllinie. **Weitere Hinw.:** s. Fachinformation. **Pharmazeutischer Unternehmer:** AstraZeneca GmbH, Friesenweg 26, 22763 Hamburg. E-Mail: azinfo@astrazeneca.com, www.astrazeneca.de. Servicehotline für Produktanfragen: 0800 22 88 660. **Stand:** Q3/2024. DE-72934/2024

■ GRUSSWORTE KONGRESSPRÄSIDIUM	4
■ GRUSSWORTE DES DGGG-PRÄSIDENTEN	7
■ KOMITEE	8
■ PROGRAMMÜBERSICHTEN	12
■ SITZUNGEN DER DEUTSCHEN AKADEMIE FÜR SENOLOGIE	20
■ CALL FOR ABSTRACTS	22
■ PREISAUSSCHREIBUNGEN DER DGS e.V.	24
■ ALLGEMEINE HINWEISE	28
..... ALLGEMEINES	28
..... ANMELDUNG, KONGRESSGEBÜHREN	30
..... AN- UND ABREISE	31
..... PRESSE	33
..... ICS STUTTGART	34
■ BEGLEITENDE AUSSTELLUNG, IMPRESSUM	39



Prof. Dr. Sara Y. Brucker

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitglieder,

im Namen des Vorstands und des Kongresspräsidiums der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. dürfen wir Sie herzlich zum 44. DGS-Jahreskongress im ICS – International Congress Center Stuttgart einladen! Es ist uns eine große Freude, dass Sie sich für den größten senologischen Wissenschaftskongress im deutschsprachigen Raum interessieren. Sie erwartet 2025 ein breitgefächertes Kongressprogramm mit rund 100 Sitzungen.

In diesem Jahr widmen wir uns einer Vielzahl von fachlichen Schwerpunkten, darunter die Personalisierung der Vorsorge, Operation, Systemtherapie, Bestrahlung und Nachsorge. Diese Themen spiegeln den Kern unseres Strebens wider, individuelle Bedürfnisse mit modernsten wissenschaftlichen Erkenntnissen zu verbinden.

Ein weiterer Schwerpunkt des diesjährigen Kongresses ist die dynamische Entwicklung im Bereich der Künstlichen Intelligenz: Ob Large Language Models für die Präzisionsmedizin, Big Data in der Pathologie und Radiologie oder intelligentes Nebenwirkungsmanagement durch Mustererkennung – Stuttgart bietet Ihnen ein Update zu allen wesentlichen Innovationen von Smart Data in der Senologie.

Besonders möchten wir auf die Highlights unseres Programms hinweisen: Der 2025 erstmals stattfindende Science Slam bietet eine innovative Plattform für kreative und unterhaltsame Präsentationen aktueller Forschungsleistungen. Unsere Oxford-Debatten laden auch in diesem Jahr wieder dazu ein, kontroverse Fragestellungen leidenschaftlich und faktenbasiert zu diskutieren – ein Sitzungshighlight nicht nur für die Debattierenden, sondern für alle Gäste des Senologiekongresses.

Ein weiterer Höhepunkt sind die Preisausschreibungen. Verliehen werden in Stuttgart:

- die DGS-Wissenschaftspreise
- der Klaus-Dieter-Schulz-Versorgungsforschungspreis
- der Florence-Nightingale-Preis

Diese Auszeichnungen unterstreichen die herausragende wissenschaftliche und klinische Arbeit in der Senologie durch unsere Fachgemeinschaft und setzen wichtige Impulse für die Weiterentwicklung unserer Disziplin. Verliehen wird zudem der Innovationspreis „Junior meets Senior“. Der Preis wird an onkologisch Forschende „generationsübergreifend“ vergeben, die im Rahmen ihres Lebenswerkes Herausragendes geleistet, nachhaltig implementiert und damit den Staffelstab weitergegeben haben.



Prof. Dr. Nina Ditsch

Zudem werden zahlreiche spannende Sitzungen mit klinisch relevanten Themen für Pflegekräfte, Breast Care Nurses, Study Nurses als auch Betroffene angeboten. Somit steht nicht nur die Interdisziplinarität, sondern auch die Interprofessionalität im Fokus!

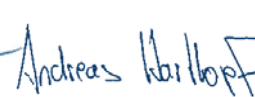
Auch der 44. Jahreskongress unserer Fachgesellschaft wird wieder – exklusiv für DGS-Mitglieder – die Theoriemodule der Deutschen Akademie für Senologie (DAS) anbieten! In sieben Sessions erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die unterschiedlichen Facetten unseres Fachgebiets, um das gegenseitige Verständnis zu steigern und Interdisziplinarität zu fördern: Die Module zu den Themenbereichen der Gynäkologie, Chirurgie, Radiologie, Pathologie, Inneren Medizin, Radio-onkologie und Plastische Chirurgie werden vor Ort von ausgewiesenen Expertinnen und Experten präsentiert. Das qualifizierte und strukturierte Fortbildungsprogramm wird ergänzt durch eine angeschlossene siebentätige Hospitation an einem unserer zertifizierten Brustzentren – eine einmalige Gelegenheit für alle SenologInnen, in die Tiefe des Fachs einzutauchen.

Wir laden Sie ein, die Kongresstage nicht nur zum Lernen und Netzwerken zu nutzen, sondern auch, um gemeinsam die Erfolge und Perspektiven der Senologie zu begehen. Stuttgart als Gastgeberstadt bietet den perfekten Rahmen für diesen Anlass. Ein weiteres Highlight. Für das Rahmenprogramm des Gesellschaftsabends konnte erneut die beliebte Schlagerband der Tübinger Frauenklinik gewonnen werden.

Lassen Sie uns kooperativ an der Weiterentwicklung unserer gemeinsamen Vision arbeiten: Für eine hochwertige, patientinnenzentrierte senologische Versorgung, die über die Grenzen von Disziplinen und Sektoren hinausgeht – interdisziplinäre Medizin par excellence!

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für einen inspirierenden Kongress!

 Prof. Dr. Sara Y. Brucker
 Vorsitzende der Deutschen
 Gesellschaft für Senologie e.V.
 (DGS)

 Prof. Dr. Andreas Hartkopf
 Kongresspräsident

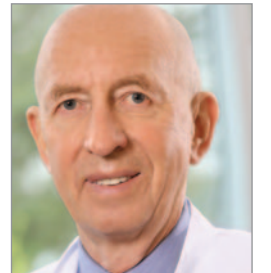
 Prof. Dr. Nina Ditsch
 Co-Kongresspräsidentin

 Prof. Dr. Michael P. Lux
 Kongresskoordinator

 Prof. Dr. Bernd Gerber
 Ehrenkongresspräsident



Prof. Dr. Michael P. Lux



Prof. Dr. Bernd Gerber

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

die Jahreskongresse der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS) sind ein Leuchtturm für Weiterbildung und Forschung in der deutschsprachigen Frauenheilkunde, aber auch darüber hinaus. Sie bieten die umfassende Möglichkeit, neuesten Entwicklungen und Fortschritte in der Senologie zu erkunden und Impulse für die Praxis zu erhalten.

Die DGS und die DGGG sind seit vielen Jahren eng miteinander verbunden und arbeiten wissenschaftlich Hand in Hand, um die Frauengesundheit zu fördern. Gemeinsam setzen wir uns unter anderem für eine optimale Versorgung von Frauen mit Brustkrebs ein. Die Senologie hat dabei eine Schlüsselrolle und ist eine dynamisch wachsende Disziplin, die kontinuierliche Weiterentwicklung erfordert. Durch optimierte Screeningverfahren, verbesserte Diagnostik und zunehmend personalisierte Therapieansätze konnten wir in den letzten Jahren große Fortschritte erzielen.

Dieser Kongress bietet uns die einzigartige Gelegenheit, uns über die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auszutauschen, neue Therapieansätze zu diskutieren und gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Angesichts der aktuellen gesundheitspolitischen Herausforderungen vor dem Hintergrund der Krankenhausreform ist die lebendige Beziehung zwischen beiden Fachgesellschaften von großem Wert. Gemeinsam sind wir eine starke Stimme, gerade auch im Rahmen von wissenschaftlichen Stellungnahmen.

Sie können sich auf einen exzellenten Kongress in Stuttgart freuen, der aktuelle Ergebnisse aus der Wissenschaft und klinische Erfahrungen aus dem Versorgungsalltag verbindet. Ich möchte Sie ermutigen, sich aktiv beruflich auszutauschen. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Netzwerk zu erweitern, Kolleginnen und Kollegen aus Kliniken und Praxen aus ganz Deutschland kennenzulernen und sich über die Herausforderungen und Chancen für die Senologie auszutauschen.

Ich wünsche Ihnen eine anregende und erfolgreiche Zeit auf dem 44. Senologie-Jahreskongress.

Mit herzlichen kollegialen Grüßen
Ihr



Prof. Dr. Gert Naumann
Präsident der Deutschen Gesellschaft
für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. (DGGG)



Prof. Dr. Gert Naumann

Truqap® + Fulvestrant in der 2L beim mBC⁺

Fast 2,5x längeres mPFS*
gegenüber Fulvestrant-Monotherapie möglich

NEU

 **Truqap®**
capivasertib
160 mg • 200 mg tablets

Die neue Kombinationstherapie bei ER+/HER2- mBC mit einer oder mehreren *PIK3CA/AKT1/PTEN*-Alteration(en) während oder nach Progression unter ET ± CDK4/6i, die **das mPFS mehr als verdoppeln kann** (verglichen mit Fulvestrant-Monotherapie).*

► **JETZT TESTEN** auf *PIK3CA/AKT1/PTEN*

Zeichnen Sie den Verlauf neu.

* Truqap® in Kombination mit Fulvestrant ist indiziert zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit Östrogenrezeptor(ER)-positivem, HER2-negativem, lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem Mammakarzinom mit einer oder mehreren *PIK3CA/AKT1/PTEN*-Alteration(en) nach Rezidiv oder Progression der Erkrankung während oder nach einer endokrinen Therapie. Bei prä- oder perimenopausalen Frauen sollte Truqap® plus Fulvestrant mit einem Luteinisierungshormon-Releasinghormon(LHRH)-Agonisten kombiniert werden. Bei Männern sollte die Anwendung eines LHRH-Agonisten gemäß aktueller klinischer Standardpraxis in Betracht gezogen werden. * Das mPFS bei Patient:innen mit *PIK3CA/AKT1/PTEN*-Alteration(en) betrug bei Truqap® + Fulvestrant 7,3 Monate verglichen zu Placebo + Fulvestrant 3,1 Monate (HR: 0,50 (95% KI: 0,38-0,65; p<0,001)).¹ 1. Turner NC, et al. N Engl J Med. 2023;388(22):2058-70

TRUQAP® 160 mg Filmtabletten, TRUQAP® 200 mg Filmtabletten

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.

Wirkstoff: Capivasertib. Verschreibungspflichtig. **Zusammensetzung:** TRUQAP 160 mg: Jede Filmtablette enthält 160 mg Capivasertib. TRUQAP 200 mg: Jede Filmtablette enthält 200 mg Capivasertib. **Sonstige Bestandteile:** Tablettenkern: Mikrokristalline Cellulose (E460i), Calciumhydrogenphosphat, Croscarmellose-Natrium (E468), Magnesiumstearat (E470b). **Filmüberzug:** Hypromellose, Titandioxid (E171), Macrogol 3350, Polydextrose, Copovidon, mittelkettige Triglyceride, Eisen(II,III)-oxid (E172), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E172). **Anwendungsgebiet:** TRUQAP in Kombination mit Fulvestrant ist indiziert zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit Östrogenrezeptor(ER)-positivem, HER2-negativem, lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem Mammakarzinom mit einer oder mehreren *PIK3CA/AKT1/PTEN*-Alteration(en) nach Rezidiv oder Progression der Erkrankung während oder nach einer endokrinen Therapie. Bei prä- oder perimenopausalen Frauen sollte TRUQAP plus Fulvestrant mit einem Luteinisierungshormon-Releasinghormon(LHRH)-Agonisten kombiniert werden. Bei Männern sollte die Anwendung eines LHRH-Agonisten gemäß aktueller klinischer Standardpraxis in Betracht gezogen werden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Harnwegsinfektion, Anämie, Hyperglykämie, verminderter Appetit, Kopfschmerzen, Diarrhö, Übelkeit, Erbrechen, Stomatitis, Hautausschlag, Pruritus, Fatigue. *Häufig:* Überempfindlichkeit, Hypokaliämie, Dysgeusie, Schwindel, Synkope, akute Nierenschädigung, Mundtrockenheit, Abdominalschmerzen, Dyspepsie, trockene Haut, Erythema multiforme, Schleimhautentzündung, Fieber, KreatininimBluterhöht, glykosyliertesHämoglobinerhöht. *Gelegentlich:* Arzneimittelinduzierter Hautausschlag, Dermatitis, generalisierteexfoliative Dermatitis, toxischer Hautausschlag. **Weitere Hinweise:** siehe Fachinformation. **Pharmazeutischer Unternehmer:** AstraZeneca GmbH, Friesenweg 26, 22763 Hamburg, E-Mail: azinfo@astrazeneca.com, www.astrazeneca.de, Servicehotline für Produktanfragen: 0800 22 88 660. **Stand:** Juni 2024.

AstraZeneca 

DE-74236



VORSITZENDE DER DGS E.V.

PROF. DR. SARA Y. BRUCKER
Universitäts-Frauenklinik Tübingen
Department für Frauengesundheit
Forschungsinstitut für Frauengesundheit



CO-KONGRESS- PRÄSIDENTIN 2025

PROF. DR. NINA DITSCH
Universitätsklinikum Augsburg
Klinik für Gynäkologie und
Geburtshilfe, Brustzentrum



EHRENKONGRESS- PRÄSIDENT 2025

PROF. DR. BERND GERBER
Universitätsfrauenklinik und Poliklinik
am Klinikum Südstadt Rostock



KONGRESS- PRÄSIDENT 2025

PROF. DR. ANDREAS HARTKOPF
Universitäts-Frauenklinik Tübingen
Department für Frauengesundheit
Forschungsinstitut für Frauengesundheit



KONGRESS- KOORDINATOR 2025

PROF. DR. MICHAEL P. LUX
Frauenklinik St. Louise, Paderborn
Frauenklinik St. Josefs, Salzkotten
St. Vincenz Kliniken Salzkotten + Paderborn

VORSTAND DER DGS E.V.

Vorsitzende der DGS e.V. &
Editor Senologie Zeitschrift
PROF. DR. SARA Y. BRUCKER
Tübingen

Stellv. Vorsitzender der DGS e.V.
PROF. DR. RÜDIGER SCHULZ-WENDTLAND
Erlangen

Schriftführer
PROF. DR. ANDREAS SCHNEEWEISS
Heidelberg

Kassenführer
PROF. DR. BERND GERBER
Rostock

Kongresspräsident 2025
PROF. DR. ANDREAS HARTKOPF
Tübingen

Co-Kongresspräsidentin 2025
PROF. DR. NINA DITSCH
Augsburg

Kongresskoordinator 2025 &
Co-Kongresspräsident 2024
PROF. DR. MICHAEL P. LUX
Paderborn

Kongresspräsident 2024
PROF. DR. ADRIEN DAIGELER
Tübingen

Co-Kongresspräsidentin 2024
PROF. DR. STEFANIE WEIGEL
Münster

Vertreter Chirurgie
DR. MARIO MARX
Radebeul

Vertreter Gynäkologie
PROF. DR. ACHIM WÖCKEL
Würzburg

Vertreter Innere Medizin
DR. MANFRED WELSLAU
Aschaffenburg

Vertreterin Pathologie
PROF. DR. ANNETTE LEBEAU
Lübeck

Vertreter Plastische Chirurgie
PROF. DR. CHRISTOPH HEITMANN
München

Vertreter Radiologie (Diagnostik)
PROF. DR. STEFANIE WEIGEL
Münster

Vertreter Radioonkologie
PROF. DR. DR. JÜRGEN DEBUS
Heidelberg

Leiter der Deutschen Akademie für Senologie (DAS)
PROF. DR. MICHAEL P. LUX
Paderborn

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT DER DGS E.V.

Deutsche Gesellschaft für Chirurgie e.V. (DGCH)
PROF. DR. ROLAND CRONER
Magdeburg

Deutsche Gesellschaft für Pathologie e.V. (DGP)
PROF. DR. HANS H. KREIPE
Hannover

Deutsche Röntgengesellschaft e.V. (DRG)
PROF. DR. WALTER HEINDEL
Münster

Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekon-
struktiven und Ästhetischen Chirurgen e.V. (DGPRÄC)
PROF. DR. THOMAS KREMER
Leipzig

Deutsche Gesellschaft für Radioonkologie e.V. (DEGRO)
PROF. DR. WILFRIED BUDACH
Düsseldorf

Deutsche Gesellschaft für Hämatologie
und Medizinische Onkologie e.V. (DGHO)
PROF. DR. DIANA LÜFTNER
Buckow

Schweizerische Gesellschaft für Senologie
PROF. DR. WALTER P. WEBER
Basel, Schweiz

Österreichische Gesellschaft für Senologie
PROF. DR. ALEXANDRA RESCH
Wien, Österreich

Deutsche Krebsgesellschaft e.V. (DKG)
PROF. DR. OLAF ORTMANN
Regensburg

Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie e.V.
(AGO)
PROF. DR. WOLFGANG JANNI
Ulm

Arbeitsgemeinschaft für ästhetische, plastische und
wiederherstellende Operationsverfahren in der
Gynäkologie e.V. (AWOgyn)
PROF. DR. CHRISTINE SOLBACH
Frankfurt am Main

Zertifizierungskommission „Brustkrebszentren“
PROF. DR. ANTON SCHARL
Oberaudorf

Deutsches Netzwerk für Versorgungsforschung e.V.
PROF. DR. UTE-SUSANN ALBERT
Würzburg

Stiftung Deutsche Krebshilfe
PROF. DR. WALTER JONAT
Kiel

Zentrum für Familiären Brust- und Eierstockkrebs
PROF. DR. RITA SCHMUTZLER
Köln

Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.
HEDY KEREK-BODDEN
Bonn

Interessengemeinschaft der Programm-
verantwortlichen Ärzte Deutschland e.V.
DR. TONI VOMWEG
Koblenz



PROGRAMMÜBERSICHT

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

	C 1.1.1	C 1.1.2	C 1.2.1	C 1.2.2	C 4.2/3
09:00					
09:30					
10:00	Von Fach zu Fach - essenzielles Wissen kompakt zusammengefasst	Postoperative Komplikationen in der Brustchirurgie	Psychoonkologische Begleitung in der Nachsorge	Familiärer Brust- und Eierstockkrebs	Strahlentherapie, Nuklearmedizin und Radiologie - what is new?
10:30					
11:00					
11:30	MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG, LUNCHSYMPOSIEN				
12:00					
12:30					
13:00					
13:30	ERÖFFNUNGS- VERANSTALTUNG				
14:00					
14:30					
15:00	Interdisziplinäre Senologie - vom Tastbefund zur OP	State of the Art - fortgeschrittenes Mammakarzinom	I do it my way - meine Methode der DIEP-Lappen- plastik	Nebenwirkungsmanage- ment zielgerichteter onkologischer Therapien	Brustkrebsversorgung zwischen Spitzenmedizin und Realität - wie gut ist die Situation in Deutsch- land tatsächlich?
15:30					
16:00					
16:30	POSTERBEGEHUNG UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG				
17:00					
17:30					
18:00	OXFORD-DEBATTE Ist der Schwerpunkt Gynäkologische Onkologie noch zeitgemäß?	Kosmetisches Outcome optimieren	Personalisierte Medizin in der Behandlung des Mammakarzinoms	Strahlentherapie - neue Entwicklungen	Liquid Biopsy Konferenz
18:30					
19:00					

■ Bildgebung ■ Forschung, Zukunftsvisionen, Leitlinien ■ Genetik/Pathologie ■ Operativ ■ Strahlentherapie ■ Therapie ■ Varia

PROGRAMMÜBERSICHT

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

C 5.2/3	C 6.2	C 7.1/2	C 7.3	C 9.3		
					09:00	
				DAS Modul 1: Innere Medizin	09:30	
Studies of Excellence	Gesundheitskompetenz - wie geht das?	Zukunftsfähige und nachhaltige Brustzentren - neu denken	KURS Mammographien aus dem Screening beurteilen und diskutieren		10:00	
					10:30	
					11:00	
					11:30	
MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG, LUNCHSYMPOSIEN					12:00	
					12:30	
					13:00	
					13:30	
					14:00	
					14:30	
					15:00	
				DAS Modul 2: Gynäkologie	15:30	
Sexualmedizin bei Brust- krebs	Sitzung des BVFs	„Blackbox“ Intervallkarzinome	KURS Mammareduktionsplastik: Planung, Anzeichnung und Durchführung		16:00	
					16:30	
					17:00	
					17:30	
POSTERBEGEHUNG UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG					18:00	
					18:30	
						19:00
Das Wichtigste vom Tage	Im Spannungsfeld zwischen evidenzbasierter und alternativer Medizin	Supportivtherapie in der gynäkologischen Onkologie	KURS Operieren in subkutaner Infiltrationsanästhesie			

■ Versorgung/Komplementärmedizin ■ Industriesymposien ■ DAS-Module

PROGRAMMÜBERSICHT FREITAG, 27. JUNI 2025

	C 1.1.1	C 1.1.2	C 1.2.1	C 1.2.2	C 4.2/3
07:30					
08:00					
08:30					
09:00	iTox-Board - interdisziplinäres Nebenwirkungsmanagement neuer onkologischer Therapien	Aktuelle Kontroversen bei der Therapie des Mammakarzinoms	Das Mammaplantat - Freund oder Feind	Brustkrebs bei Frauen und Männern - Gemeinsamkeiten und Unterschiede	Minimal-invasive Diagnostik und Therapie im Fokus
09:30					
10:00					
10:30	KAFFEEPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG				
11:00	Science Slam	Autologe Brustrekonstruktion und Bestrahlung	Moderne Brustkrebsfrüherkennung	Die junge Patientin	Brustzentren im Spannungsfeld von Exzellenz und Ökonomie
11:30					
12:00					
12:30	MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG, LUNCHSYMPOSIEN				
13:00					
13:30					
14:00					
14:30	OXFORD-DEBATTE Re-BET beim Rezidiv?	B3-Läsionen - aktueller Stand	Forensische Aspekte der Senologie	Grenzen der Brustrekonstruktion - Kontraindikationen und Risiken im Fokus	PRAEGNANT und Co.
15:00					
15:30					
16:00	POSTERBEGEHUNG UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG				
16:30					
17:00	Tumorboard metastasiert	DIE neue S3-Leitlinie Mammakarzinom	Brustkrebs und Hormone - eine komplexe Beziehung	De-Eskalation der lokalen Therapie	Sex, Drugs and Rock 'n' Roll
17:30					
18:00					

■ Bildgebung ■ Forschung, Zukunftsvisionen, Leitlinien ■ Genetik/Pathologie ■ Operativ ■ Strahlentherapie ■ Therapie ■ Varia

PROGRAMMÜBERSICHT FREITAG, 27. JUNI 2025

C 5.2/3	C 6.2	C 7.1/2	C 7.3	C 9.3	
	Ordentliche Mitgliederversammlung der DGS e.V.				07:30
					08:00
					08:30
Mammakarzinom in besonderen Situationen	Blick über den Tellerrand - was lernen wir von anderen Tumorentitäten?	Onkologische Fortbildung durch soziale Medien	KURS Studienabenteuer Senologie - Tipps und Tricks für die tägliche Studienarbeit aus Sicht von Clinical Trialists	DAS Modul 3: Pathologie	09:00
					09:30
					10:00
KAFFEEPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG					10:30
Update - breast cancer in the global south and north	Senologische Versorgung von Menschen mit Intelligenzminderung	Aktuelle Forschung im DK-FBREC	KURS Möglichkeiten, Tipps und Techniken beim Lipofilling in der Brustrekonstruktion		11:00
					11:30
					12:00
MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG, LUNCHSYMPOSIEN				DAS Modul 4: Radiologie	12:30
					13:00
					13:30
					14:00
Mammographie Screening im DACH-Raum - was können wir voneinander lernen?	Patientenzentrierte Versorgung durch digitale Innovationen	Adhärenz fördern - aus Sicht...	KURS Das Mitteilen schlechter Nachrichten und die Stärkung der Resilienz ...		14:30
					15:00
					15:30
POSTERBEGEHUNG UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG				DAS Modul 5: Chirurgie	16:00
					16:30
					17:00
Komplikationen beherrschen - lernen aus Fällen!	Das Wichtigste vom Tage	Orale Tumorthherapie - Status quo in der Umsetzung	KURS Befundbesprechung hereditärer Erkrankungsursachen bei Brustkrebs		17:30
					18:00
					18:30

■ Versorgung/Komplementärmedizin ■ Industriesymposien ■ DAS-Module

	C 1.1.1	C 1.1.2	C 1.2.1	C 1.2.2	C 4.2/3
08:00					
08:30	Axillachirurgie: Notwendig oder überflüssig?	State of the Art - primäres Mammakarzinom	Perioperatives Management	Operationen bei Transsexualität	Expertise der Betroffenen - von der Grundlagen- forschung bis zur klinischen Anwendung
09:00					
09:30					
10:00	KAFFEEPAUSE UND FRÜHSTÜCKSSYMPOSIEN				
10:30					
11:00					
11:30	Gendiagnostikboard live - komplexe Fälle inter- disziplinär lösen	Dilemma der Kapselfibrose nach Strahlentherapie - was nun?	Mammakarzinom und Kinderwunsch	DCIS - Herausforderung für Pathologie, Chirurgie und adjuvante Optionen	Die prophylaktische Mastektomie und...
12:00					
12:30					
13:00					
13:30					
14:00					
14:30					
15:00					

■ Bildgebung ■ Forschung, Zukunftsvisionen, Leitlinien ■ Genetik/Pathologie ■ Operativ ■ Strahlentherapie ■ Therapie ■ Varia

C 5.2/3	C 6.2	C 7.1/2	C 7.3	C 9.3	
					08:00
Chefärzte/-innen 2030 – wie geht es weiter?	Vor welchen neuen Herausforderungen steht die Breast Care Nurse in der Betreuung von Brustkrebspatienten?	Das Modellvorhaben im DK-FBREC	KURS Chemoführerschein	DAS Modul 6: Radioonkologie	08:30
					09:00
					09:30
KAFFEEPAUSE UND FRÜHSTÜCKSSYMPOSIEN					10:00
					10:30
					11:00
	Kolibris in der Senologie	Smart Data in der Senologie	KURS Grundlagen Seminar Mammasonographie		11:30
				DAS Modul 7: Plastische Chirurgie	12:00
					12:30
					13:00
					13:30
					14:00
					14:30
					15:00

■ Versorgung/Komplementärmedizin ■ Industriesymposien ■ DAS-Module



DEUTSCHE AKADEMIE FÜR SENOLOGIE
CALL FOR ABSTRACTS
PREISAUSSCHREIBUNGEN DER DGS e.V.



MODULE

DONNERSTAG, 26. JUNI 2025

09:30 - 12:30	■ DAS Modul 1: Innere Medizin
12:30 - 13:30	PAUSE
13:30 - 14:30	■ Eröffnungsveranstaltung des 44. Jahreskongresses der DGS e.V.
14:45 - 17:45	■ DAS Modul 2: Gynäkologie

FREITAG, 27. JUNI 2025

08:45 - 11:45	■ DAS Modul 3: Pathologie
11:45 - 12:30	PAUSE
12:30 - 15:30	■ DAS Modul 4: Radiologie
15:30 - 16:00	PAUSE
16:00 - 19:00	■ DAS Modul 5: Chirurgie

SAMSTAG, 28. JUNI 2025

08:30 - 11:30	■ DAS Modul 6: Radioonkologie
11:30 - 12:00	PAUSE
12:00 - 15:00	■ DAS Modul 7: Plastische Chirurgie

Mit der Gründung einer Fortbildungsakademie hat sich die Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS) zum Ziel gesetzt, ein qualifiziertes und strukturiertes Fortbildungsprogramm auf dem Gebiet der Senologie zu entwickeln. Die Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS) verpflichtet sich seit 1981 der Brustgesundheit von Frauen. Ein besonderes Anliegen der DGS e.V. ist es, den Erfahrungsaustausch zwischen WissenschaftlerInnen unterschiedlicher medizinischer Disziplinen sowie Leistungserbringenden im Gesundheitswesen anzuregen.

■ INTERDISZIPLINARITÄT IST PROGRAMM!

Die Fortbildungsakademie DAS bietet ein qualifiziertes und strukturiertes Fortbildungsprogramm auf dem Gebiet der Senologie. Dieses Programm wird bewusst ohne finanzielle Unterstützung der Industrie durchgeführt. Es besteht aus einem theoretischen Teil mit sieben Modulen als auch einem praktischen Teil mit dem Erfahrungsaustausch in ausgewählten zertifizierten Brustzentren. Abgeschlossen wird das Fortbildungsprogramm mit dem Erwerb des Zertifikats der DAS. Und durch alle Bereiche zieht sich ein Leitfaden – die Interdisziplinarität. Das Konzept der DAS wurde gemeinsam mit Ansprechpartnern der in der DGS e.V. vertretenen Fachgebiete Gynäkologie, Chirurgie, Radiologie, Pathologie, Innere Medizin, Radioonkologie und Plastische Chirurgie entwickelt.

■ ZIEL UND KONZEPT

Für die interdisziplinäre Gesellschaft der SenologInnen, die Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS), ist der Austausch innerhalb der Gesellschaft mit allen beteiligten Fachdisziplinen von besonderer Bedeutung. Die Deutsche Akademie für Senologie (DAS) verfolgt daher das besondere Ziel, mit ihren Fortbildungsangeboten die Kompetenz in den anderen Fachdisziplinen neben der eigenen Spezialisierung zu erhöhen.

■ TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahme am Fortbildungsprogramm der DAS als auch der Erwerb des Zertifikats ist für alle ÄrztInnen möglich, welche die Fachgebietsbezeichnung oder mindestens drei Jahre Weiterbildungszeit in einem Fachgebiet besitzen, welches gemäß Vorstandsmitgliedschaft als Fach innerhalb der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. vertreten ist; d.h. Gynäkologie, Chirurgie, Radiologie, Pathologie, Innere Medizin, Radioonkologie und Plastische Chirurgie. Eine Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. wird vorausgesetzt.

Für den Erwerb des Zertifikates der DAS ist die erfolgreiche Absolvierung der sieben theoretischen Module als auch des praktischen Teils des Fortbildungsprogramms innerhalb von zwei Jahren nach Anmeldung erforderlich.

Eine separate Anmeldung für die Teilnahme an den Fortbildungsmodulen der DAS ist zwingend erforderlich.

Auf folgender Webseite können Sie sich für die Theorie- sowie die Praxismodule der DAS anmelden: <https://www.senologie.org/akademie-das/termine-und-anmeldung/registrierung>

■ KONTAKT

Für Fragen und Anregungen stehen Ihnen die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

+49 (0)30 - 514 883 347
akademie@senologie.org
www.senologie.org/akademie-das



In die Praxis umgesetzt wird dies wie folgt: Für jede in der DGS e.V. vertretene Fachrichtung wurde ein eigenes Fortbildungsmodul konzipiert, d.h. für die Richtungen Pathologie, Radiologie, Gynäkologie, Radioonkologie, Chirurgie, Plastische Chirurgie und Innere Medizin. Mit dem Besuch von sieben Theoriemodulen und einer Praxiswoche (fünf Arbeitstage) kann so das „Zertifikat der Deutschen Akademie für Senologie“ erworben werden. Mit diesem modularen Angebot wird ein interdisziplinäres, strukturiertes Fortbildungsprogramm in der Senologie geschaffen, welches die Spezialkenntnisse vernetzt und einen tieferen Einblick in die Nachbardisziplinen erlaubt.

■ „PRACTICAL INSIGHT“

Unter dem Motto „Practical insight“ sollen Kenntnisse der Arbeitswelt der Nachbardisziplinen gewonnen werden, mit denen die Teilnehmenden die eigene Kompetenz stärken: Je besser der Überblick über die Schnittstellen zu den angrenzenden Gebieten und deren Tätigkeit ist, umso besser die Argumentation in der interdisziplinären Tumorkonferenz. Der Mehrwert für die Behandelnden ist der Mehrwert für die Patientinnen!

■ DAS ZERTIFIKAT

Nach erfolgreicher Absolvierung aller Module verleiht die DAS das Fortbildungszertifikat der Deutschen Akademie für Senologie. Das Fortbildungsprogramm der DAS dient dem eigenen Weiterkommen, in dem Grundlagen vertieft und Kenntnisse nach dem aktuellsten Stand der Wissenschaft aufgefrischt werden. **Die Gesamtkosten zum Erwerb des Fortbildungszertifikates betragen 1.000,00 EUR.** Sie haben zwei Jahre zur Verfügung, um alle Module abzuschließen. Die Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten sind nicht in den Gesamtkosten enthalten. Das Programm wird bewusst ohne finanzielle Unterstützung der Industrie durchgeführt.

ABSTRACTEINREICHUNG

Ab sofort steht Ihnen das Online-System zur Einreichung Ihres Abstracts zur Verfügung. Über die Kongresshomepage www.senologiekongress.de gelangen Sie zu dem Online-Abstractformular.

Bitte beachten Sie, dass Abstracts ausschließlich über das Online-Abstractformular bis **spätestens Mittwoch, dem 05. Februar 2025, eingereicht werden können**. Per Fax, E-Mail oder postalisch eingereichte Abstracts können leider keine Berücksichtigung finden. Eine Mitteilung über die Annahme Ihres Abstracts erhalten Sie nach der Begutachtung.

Der Vorstand sowie das Kongresspräsidium der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. haben sich dieses Jahr erneut entschieden, die 30 besten Abstracteinreichungen (d.h. 15 Oral presentations und 15 Posterpräsentationen) mit einem **Preisgeld in Höhe von jeweils 300,00 EUR zu würdigen**. Zudem kommen die präsentierenden AutorInnen der besten 30 Abstracts in den Genuss einer kostenfreien Kongressteilnahme. Wir sind davon überzeugt, dass diese Integration die Qualität des wissenschaftlichen Programms aufwertet und unser Nachwuchs hierdurch die entsprechende Wertschätzung erhält.

ACHTUNG!

Die Einreichungsfrist wird **nicht** verlängert. Abstracts, die nach der Frist eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

ABSTRACT-KATEGORIEN

- Case-Report
- Encore Abstract
- Operative Therapie
- Pathologie / Molekulare Diagnostik
- Radioonkologie
- Radiologie / Bildgebende Diagnostik
- Systemtherapie
- Translationale Forschung
- Trial in Progress
- Versorgungsforschung / Brustzentren / Comprehensive Cancer Centers
- Varia

FORMALE KRITERIEN

- Für die Einreichung eines Abstracts müssen Sie im ersten Schritt einen persönlichen Account einrichten. Nach dem Einrichten eines persönlichen Accounts im Abstract-Einreichungssystem erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Zugangsdaten (um z.B. Ihr Abstract vor Einreichung kontinuierlich zu bearbeiten). Diese Kombination ist auch bei weiteren Abstracteinreichungen gültig und verhindert eine erneute Eingabe Ihrer Adressdaten. Stellen Sie sicher, dass Sie eine gültige E-Mail-Adresse verwenden.
- Abstracts können in deutscher und englischer Sprache eingereicht werden.
- Der Abstracttext darf max. 250 Wörter enthalten.
- Das Abstract sollte untergliedert sein in die Bereiche: Zielsetzung, Materialien/Methoden, Ergebnisse und Zusammenfassung. Ausnahme Case-Report: Zusammenfassung, Anamnese und klinischer Befund, Diagnose, Therapie und Verlauf.
- Grafiken oder Abbildungen können im jpg- oder gif-Format eingereicht werden. Die maximale Pixelgröße eines Bildes beträgt 600 (Breite) x 800 (Höhe) Pixel und 500 KB. Es darf nur eine Grafik pro Abstract eingereicht werden. Beachten Sie bitte, dass pro Grafik 50 Wörter abgezogen werden.
- Sie dürfen maximal eine Tabelle mit maximal 10 Zeilen x 10 Spalten einbinden. Für jede Zeile einer Tabelle werden 10 Wörter abgezogen.
- Abstracts werden 1:1 weiterverwendet. Achten Sie daher bitte auf Rechtschreibung und Grammatik; Abstracts werden vor Veröffentlichung im Abstractband nicht lektoriert. **Änderungen sind nach der Einreichung nicht mehr möglich.**
- Bitte kontrollieren Sie, dass der Name, die Anschrift und die E-Mail-Adresse des Einreichenden vollständig und richtig angegeben werden.
- Die Anzahl der Co-AutorInnen ist nicht limitiert.
- Conflict of Interest: Für die Einreichung des Abstracts benötigen Sie von allen AutorInnen eine Auflistung möglicher Interessenkonflikte bzw. den Ausschluss möglicher Interessenskonflikte.

RICHTLINIEN

- Sollte eine Veröffentlichung in der Zeitschrift „Senologie – Zeitschrift für Mammadiagnostik und -therapie“ gewünscht sein, gilt Folgendes: Das eingereichte Abstract darf an keiner anderen Stelle veröffentlicht werden. Die Veröffentlichung in der Zeitschrift „Senologie – Zeitschrift für Mammadiagnostik und -therapie“ ist somit die Erstpublikation. Die AutorInnen übertragen alle Rechte an der verlegerischen Leistung im Zusammenhang mit der redaktionellen Aufbereitung, Veröffentlichung und Verbreitung des Beitrags an die Thieme-Verlagsgruppe. Das Urheberrecht bleibt hiervon unberührt.
- Einreichende übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit der übermittelten Daten und für eventuelle Urheberrechtsverletzungen.
- Industrieunternehmen: Abstracts für Firmenpräsentationen oder Marketingzwecke sind nicht zugelassen. Wissenschaftliche Arbeiten oder Studien sind davon nicht betroffen. Angenommene Abstracts dürfen nur vom wissenschaftlich Verantwortlichen vertretend vorgestellt werden.
- Encore-Abstracts sind grundsätzlich zugelassen und werden in den geltenden Abstractkategorien erfasst. Sowohl bei der Einreichung als auch vor Ort muss das Abstract entsprechend gekennzeichnet sein. Alle Encore-Abstracts werden ausschließlich, nach Annahme, als Posterbeitrag präsentiert.
- Einreichende dürfen eine Präferenz der Abstractpräsentation angeben; die finale Entscheidung obliegt dem Kongresspräsidium.

NACH ERFOLGTER EINREICHUNG

- Nach erfolgreicher Einreichung Ihres Abstracts, erhält der/die korrespondierende AutorIn automatisch eine E-Mail-Bestätigung mit der Referenznummer Ihres Abstracts (für eventuelle Rückfragen und Folgekorrespondenz). Sollten Sie keine Bestätigung erhalten, setzen Sie sich bitte mit der KelCon GmbH unter senologie@kelcon.de in Verbindung.
- Alle eingereichten Abstracts werden von mindestens zwei gutachtenden Personen anonymisiert bewertet.

- Der/Die korrespondierende AutorIn erhält nach dem Review-Prozess per E-Mail eine Benachrichtigung, ob das Abstract angenommen oder abgelehnt wurde. Ausführliche Angaben betreffend Präsentation von Postern und Vorträgen werden rechtzeitig übersandt.
- Der/Die präsentierende AutorIn muss sich über das Online-Anmeldeformular zum Kongress anmelden. Die Einreichung eines Abstracts gilt **nicht** als Kongressregistrierung

AUTORINNEN-VARIANTEN IM ÜBERBLICK

- ErstautorIn: Vorgabe seitens der DGS e.V. ist, dass der/die ErstautorIn auch gleichzeitig der/die präsentierende AutorIn ist. Anderweitige Einreichungskonstellationen führen automatisch zur Ablehnung des Abstracts.
- Korrespondierende/r AutorIn: Jegliche Kommunikation in Bezug auf die Abstracteinreichung wird über die angegebene E-Mail-Adresse erfolgen.
- Präsentierende/r AutorIn (=ErstautorIn): Nur der/die präsentierende AutorIn ist berechtigt, sich für den Kongress über das Online-Anmeldeformular zum vergünstigten Tarif anzumelden. Die Präsentation des Abstracts obliegt ausschließlich dem/der präsentierenden AutorIn. Sämtliche Informationen werden vom korrespondierenden an den/die präsentierende/n AutorIn weitergegeben.
- Co-AutorInnen: Führen Sie bitte bei der Einreichung alle weiteren AutorInnen nach gewünschter Reihenfolge auf. Bitte beachten Sie, dass Änderungen der angegebenen Daten nach erfolgreicher Einreichung nicht möglich sind.

ANMELDUNG ZUM KONGRESS

- Präsentierende AutorInnen mit angenommen Abstract melden sich zum Kongress über das Online-Anmeldeformular an. Die Buchung von mindestens einer Tageskarte ist obligat. Beiträge von AutorInnen ohne Kongressanmeldung werden nicht publiziert. Bitte beachten Sie die mitgeteilte Frist zur Kongressanmeldung.

DGS-WISSENSCHAFTSPREISE

Die DGS e.V. schreibt einen Preis für herausragende Arbeiten aus, die ein Gebiet des interdisziplinären Spektrums, das die Gesellschaft vertritt, behandelt. Infrage kommen Originalarbeiten oder Übersichtsartikel, die in ihrer Zusammensetzung bisher nicht berücksichtigte Aspekte eines Problems beleuchten. Die Arbeiten dürfen noch nicht, auch nicht teilweise, publiziert oder mit einem Preis einer anderen Gesellschaft ausgezeichnet sein.

Sobald das Manuskript bei der DGS e.V. vorliegt (bitte beachten Sie, dass die Arbeit postalisch versendet werden muss – es gilt das Datum des Poststempels), kann der Verfasser/die Verfasserin die Arbeit bei einer Zeitschrift zur Veröffentlichung einreichen.

Die Form und der Umfang der Arbeit sollten den Kriterien national und international referierter Zeitschriften entsprechen. Der Umfang der Arbeit ist auf 30 A4-Seiten, einseitig beschrieben, begrenzt.

Eingereicht werden muss ein ausgedrucktes Exemplar mit einem Heftstreifen gebunden, bei dem AutorIn und die Co-AutorInnen mit Anschrift nur auf dem Titelblatt aufgeführt sind (nicht auf den weiteren Seiten der Arbeit). Bewerbungen, die per E-Mail zugesendet werden, werden nicht beachtet und sind ungültig.

Es werden zwei Preise vergeben, dotiert mit jeweils 3.000,00 EUR.

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Senologie, die nicht älter als 40 Jahre sind. Sowohl Arbeiten von einzelnen Autoren als auch solche von Arbeitsgruppen sind zugelassen.

Die eingereichten Arbeiten werden an die ModulleiterInnen (FachgutachterInnen) der Deutschen Akademie für Senologie (DAS), ohne Bekanntgabe der AutorInnen, versandt und nach einheitlich vorgegebenen Kriterien beurteilt. Die Vorsitzende der Gesellschaft und der Leiter der DAS entscheiden abschließend über die Vergabe der Preise. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preise werden im Rahmen des Jahreskongresses der DGS e.V. vom 26. bis 28. Juni 2025 in Stuttgart überreicht. Die PreisträgerInnen präsentieren während des Kongresses ihre Arbeiten in einem Kurzvortrag.

Die Arbeiten können bis Freitag, den 28. Februar 2025 an folgende Anschrift eingereicht werden:

Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V.
Repräsentanz der Fachgesellschaften
Jägerstraße 58-60 · 10117 Berlin

KLAUS-DIETER-SCHULZ-VERSORGUNGSFORSCHUNGSPREIS

Die DGS e.V. verleiht auch im Jahr 2025 wieder den Klaus-Dieter-Schulz-Versorgungsforschungspreis.

Prämiert werden Abstracteinreichungen für Poster oder Vorträge zum 44. Jahreskongress auf dem Gebiet der senologischen Versorgungsforschung zu den Themenbereichen: "Früherkennung und Diagnostik des Mammakarzinoms", "Versorgungsqualität" und "Outcome-Forschung". Der Preis wird in Erinnerung an den langjährigen 1. Vorsitzenden der DGS e.V., Herrn Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Schulz, vergeben.

Prof. Schulz beeinflusste über 20 Jahre entscheidend die Entwicklung der Onkologie. Als international anerkannter Brustkrebspezialist setzte er Zeichen bei der Diagnostik und Behandlung des Mammakarzinoms. Er förderte maßgeblich die multidisziplinäre Ausrichtung der Senologie, initiierte die Leitlinienentwicklung, die Entwicklung von Brustzentren und baute die Versorgungsforschung mit auf. Mit diesem Preis wollen wir an einen herausragenden Arzt, Kollegen und Menschen erinnern.

Der Preis ist mit 3.000,00 EUR dotiert.

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder der DGS e.V., die nicht älter als 40 Jahre sind. Sowohl Arbeiten von einzelnen AutorInnen als auch solche von Arbeitsgruppen sind zugelassen. Die Bewerbung können Sie über die Online-Abstracteinreichung auf der Kongresshomepage vornehmen. Die Preise werden im Rahmen des Jahreskongresses der DGS e.V. vom 26. bis 28. Juni 2025 in Stuttgart überreicht. Der/Die PreisträgerIn präsentiert während des Kongresses ihre Arbeit in einem Kurzvortrag.

Abstract-Einreichungsfrist: Mittwoch, 05. Februar 2025

Information:

KelCon GmbH · Melanie Schweda
Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin

FLORENCE-NIGHTINGALE-PREIS

Die DGS e.V. schreibt einen von der Firma Daiichi Sankyo Deutschland GmbH gestifteten Preis für herausragende Arbeiten in der Gesundheitsvorsorge und modernen Krankenpflege in der Senologie aus.

Entsprechend dem Namen des Preises sollen die Verdienste von "Florence Nightingale" (12.05.1820-13.08.1910) zur Entwicklung der modernen Krankenpflege und Gesundheitsfürsorge gewürdigt werden. Daher ist es von besonderer Bedeutung, dass die eingereichten Studien insbesondere den Aspekt des 'patient reported outcome' und der Lebensqualität betrachten. Infrage kommen Originalarbeiten oder Übersichtsartikel, die sich mit der Verbesserung von Gesundheitsvorsorge, Krankenversorgung und Lebensqualität bei Patientinnen mit Brust-erkrankungen befassen.

Die Arbeiten dürfen noch nicht publiziert oder mit einem Preis einer anderen Gesellschaft ausgezeichnet sein. Sobald das Manuskript bei der DGS e.V. vorliegt (es gilt das Datum des Poststempels), kann der/die VerfasserIn diese bei einer Zeitschrift zur Veröffentlichung einreichen. Die Form und der Umfang der Arbeit sollten den Kriterien national und international referierter Zeitschriften entsprechen. Eingereicht werden sollten ein ausgedrucktes, mit einem Heftstreifen gebundenes, Exemplar und ein digitales Exemplar auf CD-Rom oder USB-Stick, bei dem der/die AutorIn und die Co-AutorInnen mit Anschrift nur auf dem Titelblatt aufgeführt sind (nicht auf den Seiten des Textes). Bewerbungen, die per E-Mail zugesendet werden, werden nicht beachtet und sind ungültig. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich MitgliederInnen der DGS e.V.. Sowohl Arbeiten von einzelnen AutorInnen als auch solche von Arbeitsgruppen sind zugelassen.

Es werden ein bis zwei Preise vergeben, die mit insgesamt 10.000,00 EUR dotiert sind.

Die eingereichten Arbeiten werden vom geschäftsführenden Vorstand der DGS e.V. und zwei FachgutachterInnen der Gesellschaft anonymisiert nach einheitlich vorgegebenen Kriterien beurteilt. Der geschäftsführende Vorstand der Gesellschaft entscheidet abschließend über die Vergabe der/des Preise/-s. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preise werden im Rahmen des Jahreskongresses der DGS e.V. vom 26. bis 28. Juni 2025 in Stuttgart überreicht. Der/Die PreisträgerInnen präsentieren während des Kongresses ihre Arbeiten in einem Kurzvortrag.

Die Arbeiten können bis Freitag, den 28. Februar 2025 an folgende Anschrift eingereicht werden:

Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V.
Repräsentanz der Fachgesellschaften
Jägerstraße 58-60 · 10117 Berlin

INNOVATIONSPREIS "JUNIOR MEETS SENIOR"

Der Preis wird an onkologisch Forschende „generationsübergreifend“ vergeben, die im Rahmen ihres Lebenswerkes Herausragendes geleistet, nachhaltig implementiert und damit den Staffeln weitergegeben haben.

Eine Bewerbung ist nicht möglich.

Die Preise sind mit jeweils 5.000 EUR dotiert und werden im Rahmen des Jahreskongresses der DGS e.V. vom 26. bis 28. Juni 2025 in Stuttgart überreicht.





KONGRESSORT

ICS International Congress Center Stuttgart
Messeplazza 1 · 70629 Stuttgart

KONGRESSZEITEN*

Donnerstag, 26. Juni 2025	10:00 – 19:15 Uhr
Freitag, 27. Juni 2025	08:45 – 18:30 Uhr
Samstag, 28. Juni 2025	08:30 – 13:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN KONGRESSBÜRO*

Donnerstag, 26. Juni 2025	09:00 – 19:30 Uhr
Freitag, 27. Juni 2025	07:00 – 19:00 Uhr
Samstag, 28. Juni 2025	08:00 – 13:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN INDUSTRIEAUSSTELLUNG*

Donnerstag, 26. Juni 2025	09:00 – 19:00 Uhr
Freitag, 27. Juni 2025	08:30 – 18:00 Uhr

KONGRESSHOMEPAGE

Alle Informationen rund um den Jahreskongress finden Sie stets aktuell unter www.senologiekongress.de

KONGRESSSPRACHE

Vorträge und Diskussionen sind auf Deutsch.

NAMENSSCHILDER

Alle Teilnehmenden sind verpflichtet, das vom Kongressbüro erhaltene Namensschild auf dem Kongress während des gesamten Veranstaltungszeitraums gut sichtbar zu tragen. Es gilt als Eintrittskarte und Legitimation zum Besuch des Kongresses.

FOTOGRAFIEREN / FILMAUFNAHMEN

Es ist untersagt, während den wissenschaftlichen Sitzungen ohne ausdrückliche Genehmigung der veranstaltenden Organisation zu fotografieren, zu filmen oder Tonmitschnitte vorzunehmen. Zuwiderhandlung kann den Ausschluss von dem weiteren Kongress zur Folge haben. Während der gesamten Veranstaltung werden im Auftrag der veranstaltenden Organisation Foto- und Filmaufnahmen angefertigt. Die BesucherInnen gestatten mit Betreten des Kongressgeländes sowie mit der Anmeldung zur Veranstaltung die Anfertigung und umfassende Verwertung der Aufnahmen. Die veranstaltende Organisation ist berechtigt, die Nutzungsrechte an den Aufnahmen jeweils Dritten – unter Wahrung der Datenschutzgrundverordnung – einzuräumen, solange die Nutzung dem wissenschaftlichen Zweck dient und in Zusammenhang mit der Veranstaltung steht.

*Änderungen vorbehalten

ZERTIFIZIERUNG

Der Jahreskongress wird bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg zur Zertifizierung angemeldet. Die Empfehlung der FBA wird beantragt.

VERANSTALTENDE ORGANISATION (WISSENSCHAFTLICHER BEREICH)

Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS)
Repräsentanz der Fachgesellschaften
Jägerstraße 58-60 · 10117 Berlin
Tel. +49 (0)30 – 514 883 345
office@senologie.org · www.senologie.org

KONGRESSORGANISATION UND VERANSTALTENDE ORGANISATION (KOMMERZIELLER BEREICH)

KelCon GmbH
Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin
Tel. +49 (0)30 – 679 66 88 500
senologie@kelcon.de · www.kelcon.de

HAFTUNG

Gegenüber Teilnehmenden besteht keine Schadensersatzpflicht, wenn die veranstaltende Organisation oder die KelCon GmbH in Fällen höherer Gewalt berechtigt oder aufgrund behördlicher Anordnung oder aus Sicherheitsgründen verpflichtet sind, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder diese abzusagen. Die veranstaltende Organisation, die KelCon GmbH und der Veranstaltungsort haften nicht für leicht fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden. Für typische und nicht vorhersehbare Folgeschäden besteht – außer bei Vorsatz – keine Haftung. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertretende, Erfüllungsgehilfen und Dritten, derer sich im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient wird bzw. mit denen zu diesem Zweck eine vertragliche Vereinbarung geschlossen ist. Es wird im Allgemeinen keine Haftung für verwahrte oder mitgebrachte Gegenstände übernommen.

DATENSCHUTZ

Für Ihre Anmeldung zum o. g. Kongress ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Kongressablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht. Unser Unternehmen behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Europäischen DS-GVO und BDSG-Neue Fassung.

GESAMTTEILNAHME VOR ORT

inkl. Zugang zur on-demand-Mediathek

Mitglied DGS*	235,00 EUR
Nichtmitglied	315,00 EUR
MTA, BCN, Mitglied SHG ¹	125,00 EUR
StudentIn, RentnerIn ¹	kostenfrei

GESAMTTEILNAHME ONLINE

nur on-demand-Mediathek

Mitglied DGS*	235,00 EUR
Nichtmitglied	315,00 EUR
MTA, BCN, Mitglied SHG ¹	125,00 EUR
StudentIn, RentnerIn ¹	kostenfrei

TAGESKARTEN

ohne Zugang zur on-demand Mediathek

Mitglied DGS*	Donnerstag	105,00 EUR
	Freitag	105,00 EUR
	Samstag	85,00 EUR
Nichtmitglied	Donnerstag	145,00 EUR
	Freitag	145,00 EUR
	Samstag	125,00 EUR
MTA, BCN, Mitglied SHG ¹	Donnerstag	65,00 EUR
	Freitag	65,00 EUR
	Samstag	35,00 EUR
StudentIn, RentnerIn ¹	alle Tage	kostenfrei

FORTBILDUNGSKURSE

je Kurs ^{2,3}	90,00 EUR
------------------------	-----------

GESELLSCHAFTSABEND

am Freitag, den 27. Juni 2025	75,00 EUR
-------------------------------	-----------

ANMELDUNG / ONLINE-REGISTRIERUNG

Über die Kongresshomepage www.senologiekongress.de ist die Online-Anmeldung zum Jahreskongress ab Januar 2025 möglich. Anmeldungen per Fax oder E-Mail können leider keine Berücksichtigung finden.

REGISTRIERUNG

KelCon GmbH
Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin
Tel. +49 (0)30 - 679 66 88 51
senologie@kelcon.de

Alle weiteren Informationen rund um die Teilnahmebedingungen, Stornierungsfristen und Buchungskapazitäten entnehmen Sie bitte der Kongresshomepage.

1) Bitte zum Anmeldeformular eine entsprechende Bescheinigung beilegen (SHG = Selbsthilfegruppe, BCN = Breast Care Nurse)
2) Teilnahme ist nur in Verbindung mit der Gesamtteilnahme bzw. einer Tageskarte möglich
3) Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt, eine rechtzeitige Anmeldung ist erforderlich

* Wie werde ich Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V.?
Bitte füllen Sie den Mitgliedsantrag online unter www.senologie.org aus und senden ihn an die Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. Bitte beachten Sie, dass der Mitgliedsantrag spätestens vier Wochen vor Kongressbeginn vorliegen muss, damit gewährleistet werden kann, dass Sie zum Zeitpunkt des Jahreskongresses Mitglied der Gesellschaft sind und die günstigere Teilnahmegebühr in Anspruch nehmen dürfen.



IHRE AN- UND ABREISE

DB Erfolgreich ankommen.
Schon ab 118,00 EUR mit der Bahn deutschlandweit.

Wir bieten Ihnen in Kooperation mit der **Deutschen Bahn** ein exklusives Angebot für Ihre bequeme An- und Abreise zum DGS-Jahreskongress 2025 an.

So wird für Sie die Reisezeit ganz schnell zu Ihrer Zeit. Nutzen Sie Ihre Hin- und Rückfahrt einfach zum Arbeiten, Lesen oder Entspannen. Für was Sie sich auch entscheiden, Sie reisen in jedem Fall mit dem **Veranstaltungsticket** im Fernverkehr der Deutschen Bahn mit **100% Ökostrom**.

Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt nach Stuttgart beträgt¹:

Mit Zugbindung	Vollflexibel
2. Klasse 118,00 EUR	2. Klasse 164,00 EUR
1. Klasse 190,00 EUR	1. Klasse 238,00 EUR

1) Ein Umtausch oder eine Erstattung ist bis zum Tag vor dem 1. Geltungstag gegen ein Entgelt möglich. Es gelten die Umtausch- und Erstattungskonditionen zum Zeitpunkt der Ticketbuchung gemäß Beförderungsbedingungen der DB für Sparpreise. Ab dem 1. Geltungstag ist der Umtausch oder die Erstattung ausgeschlossen. Bei Tickets mit Zugbindung beträgt die Vorausbuchungsfrist mindestens einen Tag, der Verkauf erfolgt, solange der Vorrat reicht.

Ihre Fahrkarte gilt zwischen dem 25. und 29. Juni 2025 und wird Ihnen durch das Reisebüro der KelCon GmbH zur Verfügung gestellt.

Bitte halten Sie zur Zahlung Ihre Kreditkarte bereit und seien Sie darüber informiert, dass das Reisebüro eine Servicegebühr von 25,00 EUR erhebt.

Unsere Kontaktdaten

KelCon GmbH
Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin
Tel. +49 (0)30 679 66 88 52 · Fax +49 (0)30 679 66 88 55
firmendienst@kelcon.de

BahnCard-, BahnCard Business- oder bahn.bonus Card Inhaber erhalten auf das Veranstaltungsticket bahn.bonus-Punkte.
Weitere Informationen unter www.bahn.de/bahn.bonus.
Wir wünschen Ihnen eine gute Reise!



Interdisziplinäre Kompetenz zum Wohl der Frau

Immer mehr medizinische und gesundheitspolitische Fragen lassen sich nur mit interdisziplinären Konzepten beantworten. Es ist das Ziel der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS), den Erfahrungsaustausch zwischen den medizinischen Fachrichtungen zu fördern, die sich mit der Diagnose und Behandlung von Brust-erkrankungen beschäftigen.

Als Mitglied der DGS können Sie an diesem Erfahrungsaustausch in unterschiedlicher Form teilhaben. Austausch an Erfahrungen bedeutet für Sie ein Plus an Informationen.

Das sichern Sie sich durch eine Mitgliedschaft.

Jetzt Mitglied werden!



Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V.
Repräsentanz der Fachgesellschaften · Jägerstraße 58-60 · 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 - 514 883 345 · E-Mail: office@senologie.org

www.senologie.org

Save-The-Date 2025

SENOLOGIE

Post-San Antonio

Dienstag, 21. Januar 2025
ab 18:00 Uhr

Post-St. Gallen

Donnerstag, 25. März 2025
ab 18:00 Uhr

Post-ASCO

Dienstag, 05. Juni 2025
ab 18:00 Uhr

Post-ESMO

Dienstag, 18. November 2025
ab 18:00 Uhr

ONLINE-Veranstaltung

WILLKOMMEN BEIM PRESSESERVICE DES 44. JAHRESKONGRESSES DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR SENOLOGIE e.V.!

Das Team der DGS-Pressestelle steht Ihnen vor, während und nach dem Kongress für Ihre Anliegen zur Verfügung. Gerne nehmen wir Sie in unseren Presseverteiler auf und informieren Sie regelmäßig über aktuelle Themen der DGS e.V.

Haben Sie Fragen zum Jahreskongress?

Suchen Sie eine/n ExpertIn oder eine/n InterviewpartnerIn?

Benötigen Sie Informationsmaterial?

Sprechen Sie uns bitte an - wir unterstützen Sie gerne im Rahmen Ihrer Medienarbeit!

Pressestelle

Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V.
Repräsentanz der Fachgesellschaften
Jägerstraße 58-60
10117 Berlin

Kontakt

Tel. +49 (0)30 - 514 88 3333
presse@senologie.org
www.senologie.org



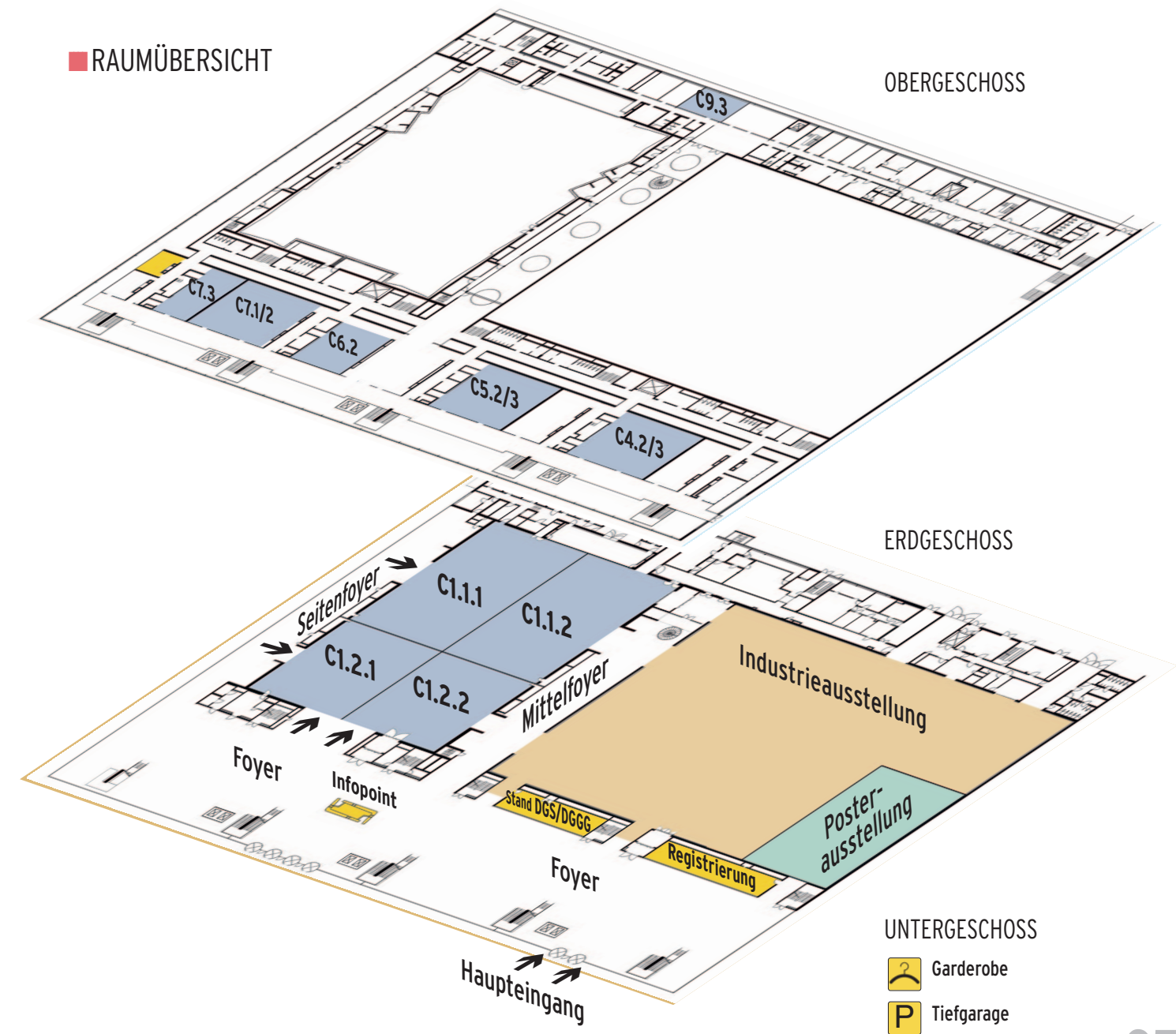
ALLGEMEINE HINWEISE

LAGEPLAN ICS



ALLGEMEINE HINWEISE

RAUMÜBERSICHT



UNTERGESCHOSS

- Garderobe
- Tiefgarage

CHOOSE WISELY. CHOOSE SCOUT™

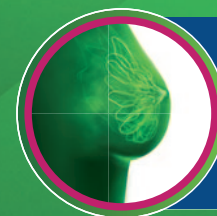
Mehr als 630.000 Patientinnen wurden bislang weltweit mit SCOUT versorgt. Ohne Kompromisse. Einfach. Präzise. Zuverlässig.

- +/- 1 mm genau bei 60 mm Erkennungstiefe
- Langzeit- und MRT-tauglich
- Kostenerstattung möglich – sprechen Sie uns an
- OPS-Code 1-999.04 Radarreflektor-Markierung

#RADAR

KEYTRUDA®. Ein Schlüssel zu mehr Chancen auf Leben.

Vertrauen und Erfahrung mit KEYTRUDA®: Die **einzigste** IO-Therapie mit 7 zugelassenen Indikationen und OS-Daten in der Gyn-Onkologie und Senologie



Triple-negatives Mammakarzinom (TNBC)

Lokal fortg./früh – mit hohem Rezidivrisiko: KEYTRUDA® + Chemo neoadj., dann KEYTRUDA® adj.

Lokal rezidiv. nicht resezt./metas. – mit PD-L1 CPS ≥ 10 in der 1L: KEYTRUDA® + Chemo



Zervixkarzinom

Lokal fortg. (Stadium III–IVA, FIGO 2014) – ohne definitive Vortherapie: KEYTRUDA® + RCT

NEU

Persist./rezidiv./metas. – mit PD-L1 CPS ≥ 1 in der 1L: KEYTRUDA® + Chemo ± Bevacizumab



Endometriumkarzinom

Primär fortg./rezidiv. – in der 1L: KEYTRUDA® + Carboplatin + Paclitaxel

NEU

Fortg./rezidiv. – nach Platin: KEYTRUDA® + Lenvatinib

Fortg./rezidiv. – mit MSI-H/dMMR nach Platin: KEYTRUDA® Mono



MSD Sharp & Dohme GmbH | Levelingstr. 4a | 81673 München | www.msd.de

Bitte lesen Sie vor
Verordnung von KEYTRUDA®
die Fachinformation.



Zur Fachinformation

1L = Erstlinie | CPS = Combined Positive Score | dMMR = Mismatch-Repair-Defizienz |
FIGO = Fédération Internationale de Gynécologie et d'Obstétrique |
IO-Therapie = Immunonkologische Therapie | MSI-H = hochfrequente Mikrosatelliten-Instabilität |
PD-L1 = Programmed Cell Death-Ligand 1 | RCT = Radiochemotherapie

KEYTRUDA®
Pembrolizumab, MSD



■ VERANSTALTENDE ORGANISATION DER FACHBEGLEITENDEN AUSSTELLUNG

Der 44. Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. wird von einer fachbezogenen Industrieausstellung und themenspezifischen Industrieveranstaltungen (Symposien/Workshops) begleitet.

Nutzen Sie diese Plattform und präsentieren Sie sich vom 26. bis zum 28. Juni 2025 im ICS International Congress Center Stuttgart vor rund 3.000 Teilnehmenden.

Sie wünschen weitere Informationen oder haben Fragen zu etwaigen Sponsoringmöglichkeiten?!

**Zu allen Themen rund um die Industrieausstellung
wenden Sie sich an:**

KelCon GmbH · Thomas Hausfeld
Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin
Tel. +49 (0)30 - 679 66 88 502
Fax +49 (0)30 - 679 66 88 55
senologie-sponsoring@kelcon.de · www.kelcon.de

OFFENLEGUNG

Innenseite.....	2.300,00 €
2. Umschlagseite (vorn innen)	3.100,00 €
3. Umschlagseite (hinten innen)	3.100,00 €
4. Umschlagseite (hinten außen)	3.900,00 €

Transparenzvorgabe unter
www.senologiekongress.de

IMPRESSUM

Herausgeber, verantwortlich für den redaktionellen Inhalt	Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V. Repräsentanz der Fachgesellschaften Jägerstraße 58-60 · 10117 Berlin
Programmerstellung und Kongressorganisation	KelCon GmbH Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin senologie@kelcon.de · www.kelcon.de
Layout, Satz	LeichtDesign Susanne Leicht · susanne@leichtdesign.de www.leichtdesign.de
Redaktionsschluss	16.12.2024



KONGRESS
Deutsche Gesellschaft
für Gynäkologie und
Geburtshilfe e.V.

SAVE THE DATE

21.–24. OKTOBER 2026
MÜNCHEN

DIE ZUKUNFT DER
WISSENSCHAFT
DIE FRAU IM BLICK



TRODELVY®
sacituzumab govitecan
200 mg Pulver für ein Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung

Einziges ADC mit Doppel Plus (++)¹

beim mTNBC und HR+/HER2– mBC inkl. HER2-low²

**Mehr Perspektive:
Mehr Lebenszeit**

mTNBC
11,8 MONATE
mOS^{*,3}

HR+/HER2– mBC
14,4 MONATE
mOS^{#,4}

≥ 94 % der Patientinnen
blieben auf
Trodelvy®-Therapie^{§,3,5}

Allein aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die gleichzeitige Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten aber selbstverständlich für alle Geschlechter.

Trodelvy® ist indiziert als Monotherapie zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit nicht resezierbarem oder metastasiertem triple-negativem Mammakarzinom (*metastatic Triple-Negative Breast Cancer*, mTNBC), die zuvor zwei oder mehr systemische Therapien erhalten haben, darunter mindestens eine gegen die fortgeschrittene Erkrankung, und zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit nicht resezierbarem oder metastasiertem Hormonrezeptor (HR)-positivem, HER2-negativem Mammakarzinom, die eine Endokrin-basierte Therapie und mindestens zwei zusätzliche systemische Therapien bei fortgeschrittener Erkrankung erhalten haben.²

* mOS ASCENT-Studie: 11,8 vs. 6,9 Monate unter Chemotherapie in der Gesamtpopulation; HR: 0,51; p < 0,001¹; # mOS TROPICS-02-Studie: 14,4 vs. 11,2 Monate unter Chemotherapie (HR: 0,79; p = 0,02)⁴; § Bezogen auf Therapieabbrüche aufgrund von UE unabhängig von Progress oder Tod in der Gesamtpopulation^{4,5}

ADC: Antibody-Drug-Conjugate; **HER2:** Humaner epidermaler Wachstumsfaktor 2 Rezeptor; **HR:** Hormonrezeptor oder Hazard Ratio; **mBC:** Metastasiertes Mammakarzinom; **mOS:** Medianes Gesamtüberleben; **mTNBC:** Metastasiertes triple-negatives Mammakarzinom; **UE:** Unerwünschte Ereignisse

1. AGO-Leitlinie. Diagnostik und Therapie früher und fortgeschrittener Mammakarzinome, Version 2024.1D. Online verfügbar unter: <https://www.ago-online.de/leitlinien-empfehlungen/leitlinien-empfehlungen/kommission-mamma> (Letzter Zugriff: Dezember 2024). **2.** Trodelvy® Fachinformation, Stand Juli 2023. **3.** Bardia A et al. N Engl J Med 2021;384(16):1529–41. **4.** Rugo HS et al. Lancet 2023;402(10411):1423–33. **5.** Rugo HS et al. J Clin Oncol 2022;40(29):3365–76.

Trodelvy® 200 mg Pulver für ein Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung

Wirkstoff: Sacituzumab govitecan. **Zusammensetzung:** Eine Durchstechflasche mit Pulver enthält 200 mg Sacituzumab govitecan. Nach der Rekonstitution enthält ein ml Lösung 10 mg Sacituzumab govitecan. Sonstige Bestandteile: 2-(Morpholin-4-yl)ethan-1-sulfonsäure (MES), Polysorbat 80 (E433), Trehalose-Dihydrat (Ph.Eur.). **Anwendungsgebiet:** Trodelvy ist als Monotherapie zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit nicht resezierbarem oder metastasiertem triple-negativem Mammakarzinom (*metastatic Triple-Negative Breast Cancer*, mTNBC) indiziert, die zuvor zwei oder mehr systemische Therapien erhalten haben, darunter mindestens eine gegen die fortgeschrittene Erkrankung. Trodelvy ist als Monotherapie zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit nicht resezierbarem oder metastasiertem Hormonrezeptor (HR)-positivem, HER2-negativem Mammakarzinom indiziert, die eine Endokrin-basierte Therapie und mindestens zwei zusätzliche systemische Therapien bei fortgeschrittener Erkrankung erhalten haben. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Warnhinweis:** Zytotoxisch. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Harnwegsinfektion, Infektion der oberen Atemwege, Neutropenie, Anämie, Leukopenie, Lymphopenie, Überempfindlichkeit, Verminderter Appetit, Hypokaliämie, Hypomagnesiämie, Schlaflosigkeit, Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Dyspnoe, Husten, Diarrhoe, Übelkeit, Erbrechen, Obstipation, Abdominalschmerz, Alopezie, Ausschlag, Pruritus, Rückenschmerzen, Arthralgie, Fatigue. **Häufig:** Sepsis, Pneumonie, Nasopharyngitis, Sinusitis, Bronchitis, Influenza, Oraler Herpes, Febrile Neutropenie, Thrombozytopenie, Dehydratation, Hyperglykämie, Hypophosphatämie, Hypokalzämie, Hyponatriämie, Angst, Dysgeusie, Hypotonie, Rhinorrhoe, Nasenverstopfung, Epistaxis, Husten mit Auswurf, Hustensyndrom der oberen Atemwege, Neutropene Kolitis, Kolitis, Stomatitis, Schmerzen im Oberbauch, Dyspepsie, Gastroösophageale Refluxerkrankung, Bauch aufgetrieben, Makulo-papulöser Ausschlag, Hauthyperpigmentierung, Dermatitis akneiform, Trockene Haut, Brustschmerzen, die Skelettmuskulatur betreffend, Muskelspasmen, Dysurie, Hämaturie, Proteinurie, Schmerz, Schüttelfrost, Gewicht erniedrigt, Alkalische Phosphatase im Blut erhöht, Akute partielle Thromboplastinzeit verlängert, Laktatdehydrogenase im Blut erhöht. **Gelegentlich:** Enteritis, Reaktion im Zusammenhang mit einer Infusion. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** Pulver für ein Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. Jede Packung enthält eine Durchstechflasche. Verschreibungspflichtig. **Stand:** Juli 2023. **Pharmazeutischer Unternehmer:** GILEAD Sciences Ireland UC, Carrigrohilly, County Cork, T45 DP77, Irland. **Repräsentant in Deutschland:** GILEAD Sciences GmbH, D-82152 Martinsried b. München.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Jeder Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu Trodelvy® ist zu melden an Gilead Sciences, Abteilung Patient Safety, E-Mail: Safety_FC@gilead.com, und/oder an das Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel, Paul-Ehrlich-Institut, Paul-Ehrlich-Str. 51-59, D-63225 Langen, Tel: 06103/770, Fax: 06103/771234, Webseite: www.pei.de.

Hier mehr zu
Trodelvy®
erfahren:



GILEAD

Oncology

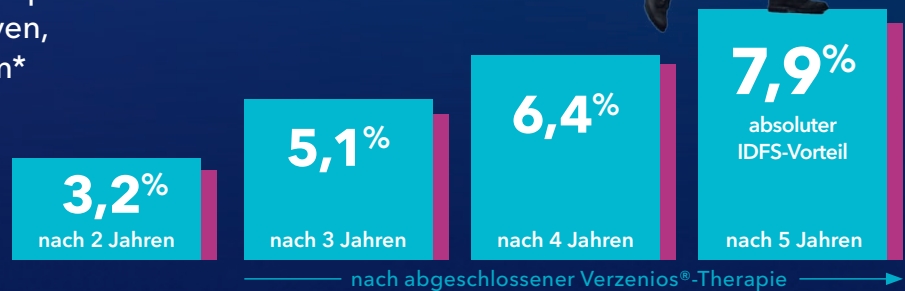
2

Jahre, die sich auszahlen.

Verzenios®
abemaciclib



Mit einer 2-jährigen Verzenios®-Therapie das Rezidivrisiko beim nodal-positiven, HR+, HER2- frühen Mammakarzinom* langanhaltend reduzieren.¹



ABSOLUTER IDFS-VORTEIL MIT VERZENIOS® + ET VS. ET ALLEIN (KOHORTE 1^o)¹

^oDie ITT-Population in der monarchE Studie bestand aus Kohorte 1 (n = 5.120) und Kohorte 2 (n = 517). Die Zulassung wurde basierend auf Kohorte 1 erteilt. Einschlusskriterien der Kohorte 2 waren 1-3 positive axilläre Lymphknoten und zentral getesteter Ki-67-Index $\geq 20\%$.¹ *Verzenios® ist in Kombination mit einer ET angezeigt für die adjuvante Behandlung von erwachsenen Patient:innen mit HR+, HER2-, nodal-positivem Brustkrebs im frühen Stadium mit einem hohen Rezidivrisiko*. Bei prä- oder perimenopausalen Frauen sollte die endokrine Therapie mit einem LHRH-Agonisten (LHRH = Luteinisierung Hormone-Releasing Hormone) kombiniert werden. *Hohes Rezidivrisiko definiert als ≥ 4 positive axilläre Lymphknoten oder 1-3 positive axilläre Lymphknoten und mind. eins der folgenden Kriterien: Tumorgroße ≥ 5 cm oder histologischer Grad 3.²

EBC = Mammakarzinom im Frühstadium; **ET** = endokrine Therapie; **HER2-** = humaner epidermaler Wachstumsfaktor-Rezeptor 2-negativ; **HR+** = Hormonrezeptorpositiv; **IDFS** = Überleben ohne invasive Erkrankung (Invasive Disease-Free Survival); **ITT** = intention-to-treat.

Referenzen: 1. Rastogi P, et al. J Clin Oncol. 2024 Mar 20;42(9):987-993. 2. Verzenios® Fachinformation (aktueller Stand).

Bezeichnung der Arzneimittel: Verzenios® 50 mg/100 mg/150 mg Filmtabletten. **Zusammensetzung:** *arzneilich wirksamer Bestandteil:* Jede Filmtablette enthält entsprechend der Bezeichnung 50 mg, 100 mg bzw. 150 mg Abemaciclib; *sonstige Bestandteile:* Tablettentkern: Croscarmellose Natrium, Lactose Monohydrat, Mikrokristalline Cellulose, Siliciumdioxid Hydrat, Natriumstearylfumarat; Filmüberzug: Poly(vinylalkohol) (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol (E1521), Talkum (E553b), Eisen(III) hydroxid oxid x H₂O (E172) [nur bei 50 mg und 150 mg Tabletten], Eisen(III) oxid (E172) [nur bei 50 mg Tabletten]. **Anwendungsgebiete:** Brustkrebs im frühen Stadium: Verzenios ist in Kombination mit einer endokrinen Therapie angezeigt für die adjuvante Behandlung von erwachsenen Patientinnen und Patienten mit Hormonrezeptor (HR)-positivem, humanem epidermalem Wachstumsfaktor-Rezeptor 2 (HER2)-negativem, nodal-positivem Brustkrebs im frühen Stadium mit einem hohen Rezidivrisiko (siehe Fachinformation Abschnitt 5.1). Bei prä- oder perimenopausalen Frauen sollte die endokrine Aromatasehemmer-Therapie mit einem LHRH-Agonisten (LHRH = Luteinisierung Hormone Releasing Hormone) kombiniert werden. Fortgeschrittener oder metastasierter Brustkrebs: Verzenios ist angezeigt zur Behandlung von Frauen mit Hormonrezeptor (HR)-positivem, humanem epidermalem Wachstumsfaktor-Rezeptor-2 (HER2)-negativem lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem Brustkrebs in Kombination mit einem Aromatasehemmer oder Fulvestrant als initiale endokrine Therapie oder bei Frauen mit vorangegangener endokriner Therapie. Bei prä- oder perimenopausalen Frauen sollte die endokrine Therapie mit einem LHRH-Agonisten kombiniert werden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Infektionen, Neutropenie, Leukopenie, Anämie, Thrombozytopenie, Lymphopenie, verminderter Appetit, Kopfschmerzen, Dysgeusie, Schwindel, Diarrhö, Erbrechen, Übelkeit, Stomatitis, Alopezie, Pruritus, Ausschlag, Pyrexie, Fatigue, und ALT- und AST Erhöhung. *Häufig:* erhöhter Tränenfluss, venöse Thromboembolie, ILD/ Pneumonitis, Dyspepsie, Störungen im Bereich der Nägel, trockene Haut, Muskelschwäche. *Gelegentlich:* febrile Neutropenie, Photopsie. *Selten:* Erythema multiforme. **Warnhinweise:** Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Enthält Lactose. Weitere Warnhinweise siehe Fachinformation. **Verschreibungspflichtig. Zulassungsinhaber:** Eli Lilly Nederland B.V.; Papendorpseweg 83; 3528 BJ Utrecht; Niederlande; **Ansprechpartner in Deutschland:** Lilly Deutschland GmbH, Werner-Reimers-Straße 2-4, D 61352 Bad Homburg. **Stand der Information:** Juli 2024.

Lilly